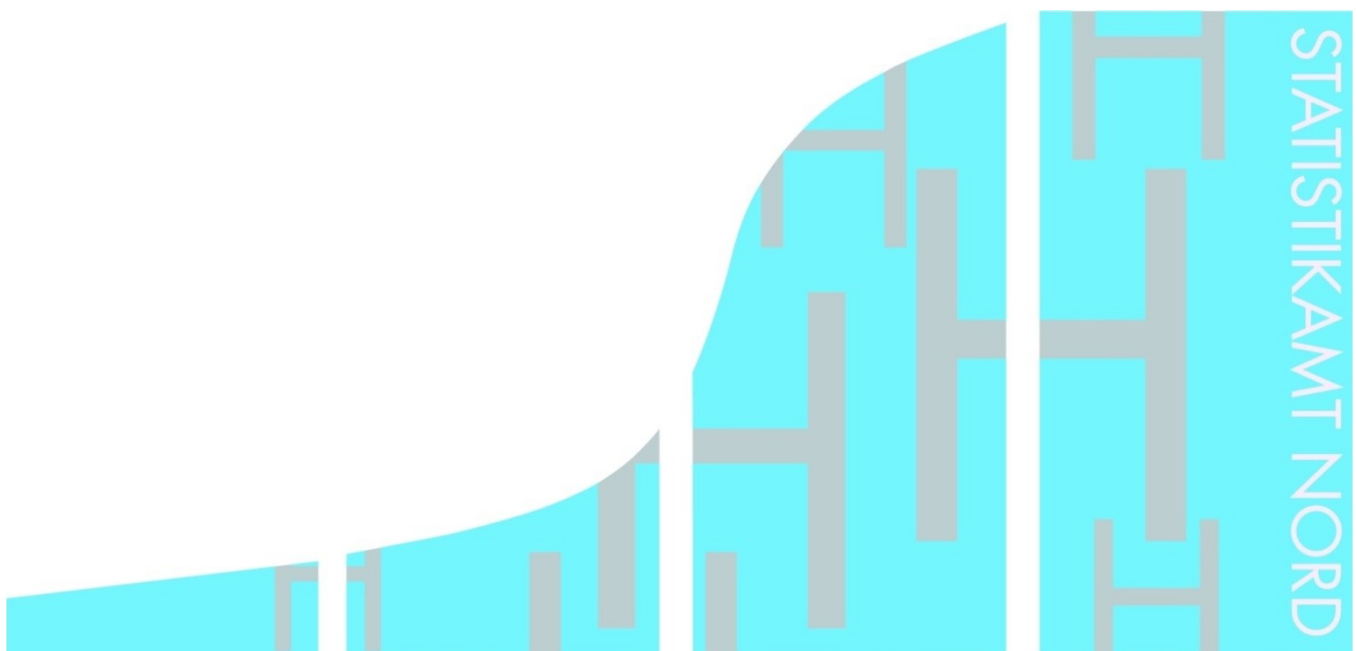


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: H I 1 - j 15 HH

Straßenverkehrsunfälle in Hamburg 2015 – Endgültige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 27. Mai 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: verkehr@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766
0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de/

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a.n.g.	anderweitig nicht genannt
u.dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagekraft
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Rechtsgrundlagen	4
Methodische Hinweise	4
Erläuterungen zu den einzelnen Merkmalen	4
Tabellen	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2010 - 2015	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Hamburg 2010 - 2015	6
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Bezirken und Ortslage	7
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Straßenkategorie und Ortslage	8
5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2015 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage	9
6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 2015 nach Uhrzeit und Wochentagen	13
7. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2015 nach Alter und Geschlecht	
7.1 Alle Beteiligten	14
7.2 Hauptverursacher	15
8. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität	16
9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2015 nach Altersgruppen und Ortslage	17
10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	19
11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	21
12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen und Ortslage	23
Grafiken	
1. Straßenverkehrsunfälle in Hamburg 1995 - 2015	29
2. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 1995 - 2015	29

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Straßenverkehrsunfallstatistik bildet das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990, zuletzt geändert durch Artikel 298 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S.2407) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden vom 21. Dezember 1994, zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung zur Änderung der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes und anderer Vorschriften vom 6. Juni 2007 (BGBl. I S. 1045).

Methodische Hinweise

Von Unfällen, bei denen wenigstens eine Person getötet oder verletzt worden ist, bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden oder bei sonstigen Unfällen unter dem Einfluss berauschender Mittel, werden folgende Tatbestände in der Verkehrsunfallanzeige erfasst:

- a) Unfallstelle, Datum und Uhrzeit des Unfalles
- b) die am Unfall beteiligten Verkehrsteilnehmer und Verkehrsmittel
- c) die polizeilich festgestellten unmittelbaren Unfallursachen sowie Unfallart und Unfalltyp
- d) die Unfallfolgen

Alle übrigen Straßenverkehrsunfälle werden nur zahlenmäßig erfasst, soweit sie der Polizei bekannt werden.

Die bis Dezember 2007 ausgewiesene Unfallkategorie „Sonstige Alkoholunfälle“ wurde ab Januar 2008 umbenannt in „Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel“. Diese Kategorie umfasst nun zusätzlich auch sonstige Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift), die bislang der Unfallkategorie „Übrige Unfälle mit Sachschaden“ zugeordnet wurden. Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen vor 2008 ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

Ab Januar 2014 ist eine neue Aufteilung bei der Art der Verkehrsbeteiligungen gültig.

Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Unfälle

Erfasst sind Straßenverkehrsunfälle, die infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen entstanden sind und die von der Polizei aufgenommen wurden. Die Unfälle werden wie folgt nach Kategorien unterschieden, wobei das Kriterium für die Zuordnung eines Unfalles jeweils die schwerste Folge ist.

Unfälle mit Personenschaden

Unfälle mit Getöteten (Kategorie 1):

mindestens ein getöteter Verkehrsteilnehmer

Unfälle mit Schwerverletzten (Kategorie 2):

mind. ein Schwerverletzter, aber keine Getöteten

Unfälle mit Leichtverletzten (Kategorie 3):

mind. ein Leichtverletzter, aber keine Getöteten oder Schwerverletzten

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (Kategorie 4)

Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und bei denen gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste. Hierzu zählen auch Fälle unter dem Einfluss berauschender Mittel.

Sonstige Sachschadenunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (Kategorie 6)

Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln (z. B. Drogen, Rauschgift) stand und gleichzeitig alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren.

Übrige Unfälle mit nur Sachschaden (Kategorie 5)

Unfälle, bei denen alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren und kein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln stand.

Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall im statistischen Sinne sind alle Fahrzeugführer, Fußgänger und sonstige Personen (z. B. Reiter, verkehrsregelnde Personen), die selbst oder deren Fahrzeug Schaden erlitten oder hervorgerufen haben. Mitfahrer sind keine Beteiligten im statistischen Sinne.

Als **Verunglückte** zählen Personen (auch Mitfahrer), die verletzt oder getötet wurden.

Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben

Schwerverletzte: Personen, die zur stationären Behandlung (mind. 24 h) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten

Als **Unfallursachen** werden die von der Polizei bei der Unfallaufnahme festgestellten unmittelbaren Ursachen angegeben. Dazu zählen außer mangelnder Verkehrstüchtigkeit und Verstößen gegen Verkehrsregeln auch Fahrzeugmängel, Straßenmängel und Faktoren der Umwelt. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, so dass je Unfall bis zu acht Unfallursachen eingetragen sein können.

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß auf der Fahrbahn oder, wenn es nicht zum Zusammenstoß gekommen ist, die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Der **Unfalltyp** bezeichnet den Verkehrsvorgang (bzw. die Konfliktsituation, z. B. das Zusammentreffen eines Fahrzeugs mit einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger), aus dem der Unfall entstanden ist. Für die Bestimmung des Unfalltyps ist allein die Konfliktsituation entscheidend, die zu dem Unfall führte.

Die **Ortslage** eines Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310, 311) bestimmt. Unfälle innerhalb einer geschlossenen Ortschaft werden zu den Innerortsunfällen gezählt.

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2010 - 2015

Jahr	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte
			schwer- wiegende i.e.S.	sonst. unter dem Einfluss berausch. M.	übrige			
Innerhalb von Ortschaften								
2010	61 698	6 918	1 870	314	52 596	8 769	19	8 750
2011	63 149	7 395	1 893	379	53 482	9 341	34	9 307
2012	62 558	7 358	1 872	388	52 940	9 359	30	9 329
2013	62 207	7 135	1 949	342	52 781	8 987	23	8 964
2014	62 728	7 507	1 824	359	53 038	9 461	35	9 426
2015	64 387	7 594	1 930	329	54 534	9 693	19	9 674
Januar	4 924	528	163	20	4 213	669	3	666
Februar	4 591	461	148	25	3 957	598	1	597
März	5 310	544	174	19	4 573	694	–	694
April	5 440	651	169	29	4 591	824	1	823
Mai	5 225	654	153	23	4 395	853	–	853
Juni	5 661	779	153	35	4 694	995	3	992
Juli	5 740	764	139	29	4 808	1 008	1	1 007
August	5 103	680	161	30	4 232	872	2	870
September	5 570	665	164	32	4 709	832	2	830
Oktober	5 631	649	149	22	4 811	830	2	828
November	5 965	696	181	32	5 056	853	3	850
Dezember	5 227	523	176	33	4 495	665	1	664
Außerhalb von Ortschaften								
2010	2 571	299	117	10	2 145	426	3	423
2011	2 966	309	110	15	2 532	443	–	443
2012	3 132	333	86	13	2 700	506	3	503
2013	2 690	308	110	13	2 259	462	3	459
2014	3 006	280	97	21	2 608	455	3	452
2015	2 809	287	100	12	2 410	410	1	409
Januar	184	15	6	–	163	22	–	22
Februar	168	21	5	–	142	33	–	33
März	234	24	5	2	203	31	–	31
April	253	26	12	–	215	38	–	38
Mai	239	25	7	2	205	34	–	34
Juni	231	24	11	2	194	28	–	28
Juli	251	28	11	2	210	32	–	32
August	236	30	9	–	197	41	1	40
September	224	28	5	1	190	43	–	43
Oktober	276	20	9	2	245	29	–	29
November	262	25	7	1	229	44	–	44
Dezember	251	21	13	–	217	35	–	35
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
2010	64 269	7 217	1 987	324	54 741	9 195	22	9 173
2011	66 115	7 704	2 003	394	56 014	9 784	34	9 750
2012	65 690	7 691	1 958	401	55 640	9 865	33	9 832
2013	64 897	7 443	2 059	355	55 040	9 449	26	9 423
2014	65 734	7 787	1 921	380	55 646	9 916	38	9 878
2015	67 196	7 881	2 030	341	56 944	10 103	20	10 083
Januar	5 108	543	169	20	4 376	691	3	688
Februar	4 759	482	153	25	4 099	631	1	630
März	5 544	568	179	21	4 776	725	–	725
April	5 693	677	181	29	4 806	862	1	861
Mai	5 464	679	160	25	4 600	887	–	887
Juni	5 892	803	164	37	4 888	1 023	3	1 020
Juli	5 991	792	150	31	5 018	1 040	1	1 039
August	5 339	710	170	30	4 429	913	3	910
September	5 794	693	169	33	4 899	875	2	873
Oktober	5 907	669	158	24	5 056	859	2	857
November	6 227	721	188	33	5 285	897	3	894
Dezember	5 478	544	189	33	4 712	700	1	699

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Hamburg 2010 - 2015

Art der Verkehrsbeteiligung	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Unfallbeteiligte insgesamt	14 983	15 950	15 955	15 452	16 191	16 339
Fahrer von						
Personenkraftwagen	9 286	9 750	9 984	9 575	9 935	10 089
Bussen	305	326	284	346	312	386
Wohnmobilen	.	.	.	.	23	13
Güterkraftfahrzeuge	1 045	975	962	936	985	937
darunter						
Liefer- u. Lastkraftwagen ¹ ohne Anhänger	755	688	649	634	688	655
Liefer- u. Lastkraftwagen ¹ mit Anhänger	60	66	110	63	59	56
Sattelzugmaschinen	211	196	179	209	217	200
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	4	5	9	1	9	8
Übrige Kraftfahrzeuge ²	123	132	88	73	59	59
Krafrädern mit Versicherungskennzeichen	277	296	284	232	278	260
davon						
Mofas, Kleinkrafrädern	.	.	.	.	261	240
E-Bikes	.	.	.	.	12	12
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	.	.	.	.	5	8
Krafrädern mit amtl. Kennzeichen	503	583	498	529	574	495
davon						
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	563	487
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	.	.	.	.	11	8
Eisenbahnen, Straßenbahnen	2	2	1	2	–	1
Fahrräder	2 160	2 485	2 424	2 429	2 680	2 604
darunter Pedelecs	.	.	.	.	54	71
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge ³	179	153	199	149	143	153
Fußgänger	1 053	1 221	1 195	1 157	1 177	1 306
Andere Personen ⁴	46	22	27	23	16	28

¹ mit Normalaufbau

² einschl. Wohnmobilen bis 2013

³ einschl. bespannten Fuhrwerken

⁴ einschl. Handwagen, Handkarren, Tierführer/Treiber

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Bezirken und Ortslage

Bezirk Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	zu- sammen	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegen- dem Sach- schaden ¹	sonstige Unfälle ²	ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Bezirk Hamburg-Mitte	2 526	1 857	559	110	2 410	5	214	2 191
innerorts	2 371	1 755	511	105	2 268	4	198	2 066
außerorts ohne Autobahn	27	15	11	1	25	–	3	22
auf Autobahnen	128	87	37	4	117	1	13	103
Bezirk Altona	1 295	1 009	248	38	1 299	2	83	1 214
innerorts	1 262	984	241	37	1 263	2	82	1 179
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	33	25	7	1	36	–	1	35
Bezirk Eimsbüttel	1 425	1 141	248	36	1 475	3	99	1 373
innerorts	1 324	1 063	230	31	1 362	3	94	1 265
außerorts ohne Autobahn	22	21	1	–	33	–	2	31
auf Autobahnen	79	57	17	5	80	–	3	77
Bezirk Hamburg-Nord	1 733	1 378	304	51	1 731	2	127	1 602
innerorts	1 728	1 373	304	51	1 724	2	124	1 598
außerorts ohne Autobahn	5	5	–	–	7	–	3	4
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
Bezirk Wandsbek	1 982	1 558	374	50	1 978	6	191	1 781
innerorts	1 982	1 558	374	50	1 978	6	191	1 781
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
Bezirk Bergedorf	542	408	105	29	507	–	67	440
innerorts	502	380	94	28	472	–	60	412
außerorts ohne Autobahn	2	1	1	–	1	–	–	1
auf Autobahnen	38	27	10	1	34	–	7	27
Bezirk Harburg	749	530	192	27	703	2	99	602
innerorts	684	481	176	27	626	2	82	542
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	65	49	16	–	77	–	17	60
Hamburg	10 252	7 881	2 030	341	10 103	20	880	9 203
innerorts	9 853	7 594	1 930	329	9 693	19	831	8 843
außerorts ohne Autobahn	56	42	13	1	66	–	8	58
auf Autobahnen	343	245	87	11	344	1	41	302

¹ schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

² sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Straßenkategorie und Ortslage

Straßenart Ortslage	Januar - Dezember 2015				Januar - Dezember 2014				Zu- bzw. Abnahme (-)			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte		
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl								%			
Autobahnen	245	1	41	302	239	2	27	374	2,5	×	51,9	- 19,3
Bundesstraßen	1 270	4	135	1 603	1 268	9	103	1 600	0,2	×	31,1	0,2
innerorts	1 229	4	127	1 548	1 227	8	100	1 552	0,2	×	27,0	- 0,3
außerorts	41	–	8	55	41	1	3	48	–	×	×	14,6
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Straßen	6 366	15	704	7 298	6 280	27	682	7 092	1,4	- 44,4	3,2	2,9
innerorts	6 365	15	704	7 295	6 280	27	682	7 092	1,4	- 44,4	3,2	2,9
außerorts	1	–	–	3	–	–	–	–	×	–	–	×
Insgesamt	7 881	20	880	9 203	7 787	38	812	9 066	1,2	- 47,4	8,4	1,5
innerorts	7 594	19	831	8 843	7 507	35	782	8 644	1,2	- 45,7	6,3	2,3
außerorts	287	1	49	360	280	3	30	422	2,5	×	63,3	- 14,7

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2015 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
Auf Bundesstraßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	105	–	1	104	186	–	1	185	18
vorausfährt oder wartet	295	–	3	292	419	–	3	416	10
seitlich in gleicher Richtung fährt	161	–	14	147	206	–	14	192	33
entgegenkommt	92	1	12	79	138	1	17	120	43
einbiegt oder kreuzt	362	2	38	322	480	2	46	432	87
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	102	1	22	79	119	1	22	96	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	1	–	1	–	1	–	1	–	1
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	15	–	3	12	20	–	3	17	16
links	11	–	6	5	17	–	7	10	13
Unfall anderer Art	85	–	12	73	93	–	13	80	23
Zusammen	1 229	4	112	1 113	1 679	4	127	1 548	244
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	7	–	–	7	9	–	–	9	–
vorausfährt oder wartet	15	–	3	12	28	–	5	23	1
seitlich in gleicher Richtung fährt	3	–	–	3	4	–	–	4	2
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	3	–	1	2	4	–	1	3	1
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	8	–	1	7	13	–	1	12	3
links	1	–	–	1	1	–	–	1	4
Unfall anderer Art	4	–	1	3	4	–	1	3	1
Zusammen	41	–	6	35	63	–	8	55	13
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	112	–	1	111	195	–	1	194	18
vorausfährt oder wartet	310	–	6	304	447	–	8	439	11
seitlich in gleicher Richtung fährt	164	–	14	150	210	–	14	196	35
entgegenkommt	92	1	12	79	138	1	17	120	43
einbiegt oder kreuzt	365	2	39	324	484	2	47	435	88
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	102	1	22	79	119	1	22	96	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	1	–	1	–	1	–	1	–	2
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	23	–	4	19	33	–	4	29	19
links	12	–	6	6	18	–	7	11	17
Unfall anderer Art	89	–	13	76	97	–	14	83	24
Zusammen	1 270	4	118	1 148	1 742	4	135	1 603	257
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2015 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
Auf anderen Straßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	647	1	29	617	799	1	30	768	411
vorausfährt oder wartet	936	–	33	903	1 319	–	34	1 285	46
seitlich in gleicher Richtung fährt	517	–	43	474	673	–	45	628	112
entgegenkommt	448	4	59	385	635	4	67	564	181
einbiegt oder kreuzt	1 950	1	195	1 754	2 401	1	206	2 194	630
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 053	7	200	846	1 202	7	205	990	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	19	–	2	17	20	–	2	18	7
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	98	1	19	78	128	1	23	104	102
links	86	1	22	63	107	1	24	82	61
Unfall anderer Art	611	–	65	546	730	–	68	662	136
Zusammen	6 365	15	667	5 683	8 014	15	704	7 295	1 686
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	2	–	1	1	3
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	–	–	–	–	–	–	–	–	–
seitlich in gleicher Richtung fährt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	1	–	–	1	3	–	–	3	–
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	–	–	–	–	–	–	–	–	–
links	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall anderer Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1	–	–	1	3	–	–	3	–
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	647	1	29	617	799	1	30	768	411
vorausfährt oder wartet	936	–	33	903	1 319	–	34	1 285	46
seitlich in gleicher Richtung fährt	517	–	43	474	673	–	45	628	112
entgegenkommt	448	4	59	385	635	4	67	564	181
einbiegt oder kreuzt	1 951	1	195	1 755	2 404	1	206	2 197	630
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 053	7	200	846	1 202	7	205	990	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	19	–	2	17	20	–	2	18	7
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	98	1	19	78	128	1	23	104	102
links	86	1	22	63	107	1	24	82	61
Unfall anderer Art	611	–	65	546	730	–	68	662	136
Zusammen	6 366	15	667	5 684	8 017	15	704	7 298	1 686
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	2	–	1	1	3

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2015 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Straßen aller Art zusammen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	752	1	30	721	985	1	31	953	429
vorausfährt oder wartet	1 231	–	36	1 195	1 738	–	37	1 701	56
seitlich in gleicher Richtung fährt	678	–	57	621	879	–	59	820	145
entgegenkommt	540	5	71	464	773	5	84	684	224
einbiegt oder kreuzt	2 312	3	233	2 076	2 881	3	252	2 626	717
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 155	8	222	925	1 321	8	227	1 086	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	20	–	3	17	21	–	3	18	8
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	113	1	22	90	148	1	26	121	118
links	97	1	28	68	124	1	31	92	74
Unfall anderer Art	696	–	77	619	823	–	81	742	159
Zusammen	7 594	19	779	6 796	9 693	19	831	8 843	1 930
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	2	–	1	1	3
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	25	–	1	24	38	–	1	37	1
vorausfährt oder wartet	135	–	18	117	211	–	22	189	2
seitlich in gleicher Richtung fährt	57	–	3	54	72	–	5	67	16
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	9	–	1	8	13	–	1	12	7
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1	–	–	1	1	–	–	1	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	–	2	2	–	–	2	26
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	24	–	5	19	31	–	5	26	21
links	19	1	4	14	22	1	5	16	10
Unfall anderer Art	15	–	6	9	20	–	10	10	17
Zusammen	287	1	38	248	410	1	49	360	100
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	777	1	31	745	1 023	1	32	990	430
vorausfährt oder wartet	1 366	–	54	1 312	1 949	–	59	1 890	58
seitlich in gleicher Richtung fährt	735	–	60	675	951	–	64	887	161
entgegenkommt	540	5	71	464	773	5	84	684	224
einbiegt oder kreuzt	2 321	3	234	2 084	2 894	3	253	2 638	724
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 156	8	222	926	1 322	8	227	1 087	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	22	–	3	19	23	–	3	20	34
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	137	1	27	109	179	1	31	147	139
links	116	2	32	82	146	2	36	108	84
Unfall anderer Art	711	–	83	628	843	–	91	752	176
Zusammen	7 881	20	817	7 044	10 103	20	880	9 203	2 030
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	2	–	1	1	3

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2015 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Autobahnen									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	18	–	1	17	29	–	1	28	1
vorausfährt oder wartet	120	–	15	105	183	–	17	166	1
seitlich in gleicher Richtung fährt	54	–	3	51	68	–	5	63	14
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	5	–	–	5	6	–	–	6	6
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1	–	–	1	1	–	–	1	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	–	2	2	–	–	2	25
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	16	–	4	12	18	–	4	14	18
links	18	1	4	13	21	1	5	15	6
Unfall anderer Art	11	–	5	6	16	–	9	7	16
Zusammen	245	1	32	212	344	1	41	302	87
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 2015
nach Uhrzeit und Wochentagen**

Wochentag Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Insgesamt
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
0 - 0.59	2	7	6	–	17	25	22	79
1 - 1.59	4	6	4	3	7	15	21	60
2 - 2.59	3	6	3	4	5	10	21	52
3 - 3.59	3	1	2	4	2	5	9	26
4 - 4.59	4	1	3	11	3	12	10	44
5 - 5.59	15	13	10	11	11	9	13	82
6 - 6.59	35	27	34	21	26	14	15	172
7 - 7.59	88	99	81	83	71	9	12	443
8 - 8.59	102	100	84	78	62	13	12	451
9 - 9.59	93	73	54	70	55	26	12	383
10 - 10.59	64	77	52	60	51	51	22	377
11 - 11.59	69	69	70	79	63	49	30	429
12 - 12.59	68	66	73	73	77	68	38	463
13 - 13.59	67	69	82	98	111	65	58	550
14 - 14.59	79	71	70	87	86	75	58	526
15 - 15.59	96	95	90	121	95	52	52	601
16 - 16.59	113	116	119	117	89	61	56	671
17 - 17.59	108	125	144	137	87	52	54	707
18 - 18.59	119	108	103	98	89	58	52	627
19 - 19.59	67	74	57	74	52	44	46	414
20 - 20.59	36	35	37	41	42	44	37	272
21 - 21.59	29	21	27	25	30	29	20	181
22 - 22.59	16	22	24	15	36	26	19	158
23 - 23.59	5	10	18	15	31	26	8	113
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 285	1 291	1 247	1 325	1 198	838	697	7 881

7.1 An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2015 nach Alter und Geschlecht Alle Beteiligten

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger ⁴	Sonstige
		Krafträder mit Vers.- kennz. ¹	Krafträder mit aml. Kennz. ²	Personen- kraftwagen	Bussen	Güterkraft- fahrzeugen	Landwirt. Zugma- schinen	übrigen Kraftfahr- zeugen	Kraftfahr- zeugen zusammen	Fahr- rädern ³		
unter 15	456	1	–	1	–	–	–	–	2	248	206	–
männlich	298	1	–	1	–	–	–	–	2	165	131	–
weiblich	158	–	–	–	–	–	–	–	–	83	75	–
15 - 18	204	9	15	5	–	–	1	–	30	123	50	1
männlich	129	7	13	4	–	–	1	–	25	77	27	–
weiblich	75	2	2	1	–	–	–	–	5	46	23	1
18 - 21	602	26	27	377	1	18	–	5	454	87	61	–
männlich	394	21	27	237	1	18	–	4	308	56	30	–
weiblich	208	5	–	140	–	–	–	1	146	31	31	–
21 - 25	1 214	30	54	840	11	47	–	7	989	141	80	4
männlich	788	23	50	524	9	47	–	6	659	77	50	2
weiblich	426	7	4	316	2	–	–	1	330	64	30	2
25 - 30	1 760	34	51	1 145	24	88	2	11	1 355	279	124	2
männlich	1 121	20	43	727	21	83	2	9	905	151	65	–
weiblich	639	14	8	418	3	5	–	2	450	128	59	2
30 - 35	1 605	32	38	1 015	37	102	1	8	1 233	274	95	3
männlich	1 045	22	33	632	33	101	1	6	828	161	54	2
weiblich	560	10	5	383	4	1	–	2	405	113	41	1
35 - 40	1 488	22	37	1 001	50	84	–	2	1 196	212	76	4
männlich	978	15	32	617	48	82	–	1	795	134	45	4
weiblich	509	7	5	383	2	2	–	1	400	78	31	–
40 - 45	1 442	16	37	951	38	127	–	6	1 175	185	79	3
männlich	936	9	35	568	34	124	–	6	776	116	42	2
weiblich	506	7	2	383	4	3	–	–	399	69	37	1
45 - 50	1 734	19	55	1 096	73	132	2	8	1 385	253	92	4
männlich	1 174	18	45	686	68	130	2	7	956	169	47	2
weiblich	560	1	10	410	5	2	–	1	429	84	45	2
50 - 55	1 574	27	63	969	66	131	–	7	1 263	226	82	3
männlich	1 120	26	56	647	63	128	–	7	927	144	47	2
weiblich	454	1	7	322	3	3	–	–	336	82	35	1
55 - 60	1 156	16	55	713	46	97	–	4	931	149	72	4
männlich	791	14	48	460	44	93	–	4	663	96	30	2
weiblich	365	2	7	253	2	4	–	–	268	53	42	2
60 - 65	794	6	32	518	23	64	–	3	646	89	55	4
männlich	549	3	29	346	22	63	–	3	466	56	24	3
weiblich	245	3	3	172	1	1	–	–	180	33	31	1
65 - 70	498	6	16	351	6	14	–	3	396	58	44	–
männlich	329	6	15	237	4	13	–	3	278	34	17	–
weiblich	169	–	1	114	2	1	–	–	118	24	27	–
70 - 75	518	8	7	370	1	3	1	3	393	84	41	–
männlich	343	7	7	264	1	3	1	3	286	42	15	–
weiblich	175	1	–	106	–	–	–	–	107	42	26	–
75 und mehr	705	4	7	453	–	3	–	1	468	121	116	–
männlich	456	3	6	314	–	3	–	1	327	84	45	–
weiblich	249	1	1	139	–	–	–	–	141	37	71	–
Ohne Angabe	589	4	1	284	10	27	1	4	331	75	33	150
männlich	216	4	–	112	6	7	–	–	129	47	12	28
weiblich	85	–	–	43	1	–	–	1	45	12	14	14
Insgesamt	16 339	260	495	10 089	386	937	8	72	12 247	2 604	1 306	182
männlich	10 667	199	439	6 376	354	895	7	60	8 330	1 609	681	47
weiblich	5 383	61	55	3 583	29	22	–	9	3 759	979	618	27

Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

¹ Einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierradrigen Kfz

² Einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

7.2 An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2015 nach Alter und Geschlecht Hauptverursacher

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fußgänger ⁴	Sonstige	
		Krafträder mit Vers.-kennz. ¹	Krafträder mit amtl. Kennz. ²	Personenkraftwagen	Bussen	Güterkraftfahrzeugen	Landwirt. Zugmaschinen	übrigen Kraftfahrzeugen	Kraftfahrzeugen zusammen	Fahrrädern ³			
unter 15	196	1	–	1	–	–	–	–	–	2	95	99	–
männlich	129	1	–	1	–	–	–	–	–	2	66	61	–
weiblich	67	–	–	–	–	–	–	–	–	–	29	38	–
15 - 18	82	3	7	3	–	–	1	–	–	14	42	26	–
männlich	55	3	6	2	–	–	1	–	–	12	26	17	–
weiblich	27	–	1	1	–	–	–	–	–	2	16	9	–
18 - 21	343	15	10	247	–	13	–	4	–	289	35	19	–
männlich	234	11	10	164	–	13	–	3	–	201	22	11	–
weiblich	109	4	–	83	–	–	–	1	–	88	13	8	–
21 - 25	638	17	22	474	4	38	–	5	–	560	46	29	3
männlich	420	11	20	291	4	38	–	5	–	369	32	18	1
weiblich	218	6	2	183	–	–	–	–	–	191	14	11	2
25 - 30	856	11	20	595	6	66	2	9	–	709	101	45	1
männlich	564	8	17	375	5	62	2	7	–	476	63	25	–
weiblich	292	3	3	220	1	4	–	2	–	233	38	20	1
30 - 35	711	11	14	501	8	80	–	2	–	616	68	26	1
männlich	505	6	13	330	8	79	–	1	–	437	47	21	–
weiblich	206	5	1	171	–	1	–	1	–	179	21	5	1
35 - 40	645	8	13	469	10	59	–	2	–	561	57	26	1
männlich	430	5	11	283	10	58	–	1	–	368	45	16	1
weiblich	214	3	2	185	–	1	–	1	–	192	12	10	–
40 - 45	648	5	13	454	13	81	–	4	–	570	49	28	1
männlich	430	3	12	275	11	79	–	4	–	384	33	13	–
weiblich	218	2	1	179	2	2	–	–	–	186	16	15	1
45 - 50	770	10	19	529	21	90	2	3	–	674	60	34	2
männlich	541	9	15	342	18	90	2	3	–	479	43	18	1
weiblich	229	1	4	187	3	–	–	–	–	195	17	16	1
50 - 55	700	8	31	475	24	73	–	4	–	615	63	19	3
männlich	513	8	27	324	24	73	–	4	–	460	42	9	2
weiblich	187	–	4	151	–	–	–	–	–	155	21	10	1
55 - 60	504	5	23	349	10	55	–	2	–	444	37	19	4
männlich	370	4	21	238	9	53	–	2	–	327	29	12	2
weiblich	134	1	2	111	1	2	–	–	–	117	8	7	2
60 - 65	374	4	9	279	6	42	–	2	–	342	20	10	2
männlich	270	3	7	194	6	41	–	2	–	253	12	4	1
weiblich	104	1	2	85	–	1	–	–	–	89	8	6	1
65 - 70	263	2	4	208	5	8	–	1	–	228	22	13	–
männlich	180	2	4	138	4	8	–	1	–	157	16	7	–
weiblich	83	–	–	70	1	–	–	–	–	71	6	6	–
70 - 75	289	3	5	239	1	1	–	2	–	251	28	10	–
männlich	193	2	5	164	1	1	–	2	–	175	16	2	–
weiblich	96	1	–	75	–	–	–	–	–	76	12	8	–
75 und mehr	406	1	–	326	–	3	–	1	–	331	50	25	–
männlich	279	1	–	226	–	3	–	1	–	231	37	11	–
weiblich	127	–	–	100	–	–	–	–	–	100	13	14	–
Ohne Angabe	456	4	1	203	8	9	–	3	–	228	62	27	139
männlich	170	4	–	85	5	2	–	–	–	96	37	10	27
weiblich	68	–	–	33	1	–	–	1	–	35	10	10	13
Insgesamt	7 881	108	191	5 352	116	618	5	44	6 434	835	455	157	
 männlich	5 283	81	168	3 432	105	600	5	36	4 427	566	255	35	
 weiblich	2 379	27	22	1 834	9	11	–	6	1 909	254	193	23	

Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

¹ Einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierradrigen Kfz

² Einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

8. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität

Nationalität	An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte								Verunglückte Beteiligte ⁴			
	ins- gesamt	Kraft- zeug- führer	darunter von				Rad- fahrer ²	Fuß- gänger ³	ins- gesamt	davon		
			Kraft- räder mit amtl. Kenn- zeich. ¹	Per- sonen- kraft- wagen	Bussen	Güter- kraftfahr- zeugen				Getötete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
Beteiligte zusammen	16 339	12 247	495	10 089	386	937	2 604	1 306	8 030	16	777	7 237
darunter												
Ausländer mit Wohnsitz im Inland	1 796	1 356	10	1 110	45	166	210	228	861	2	89	770
davon mit Staatsangehörigkeit:												
Bosnien-Herzegowina	31	24	–	19	3	1	5	2	16	–	3	13
Frankreich	20	14	1	11	–	1	4	2	15	–	1	14
Griechenland	32	27	–	24	2	1	3	2	14	1	–	13
Irak	12	6	–	6	–	–	4	2	10	–	2	8
Italien	42	33	–	30	1	2	6	3	13	–	1	12
Kasachstan	12	8	–	6	–	2	2	2	8	–	1	7
Kosovo	10	8	–	7	–	1	–	2	6	–	3	3
Kroatien	27	22	–	17	–	3	3	2	12	–	1	11
Niederlande	10	9	–	9	–	–	1	–	1	–	1	–
Osterreich	22	15	2	10	–	2	5	2	11	–	1	10
Polen	218	158	–	125	4	22	24	35	106	–	11	95
Portugal	59	50	1	38	1	8	2	7	29	–	1	28
Rumänien	66	50	–	31	–	18	7	9	28	1	4	23
Russland	35	24	–	20	1	3	9	2	16	–	3	13
Serbien/Montenegro	71	55	–	47	1	6	5	11	31	–	1	30
Spanien	20	13	–	11	1	1	4	3	12	–	1	11
Türkei	402	345	4	284	15	38	19	37	171	–	12	159
Ukraine	14	9	–	8	1	–	2	3	7	–	1	6
Vereinigte Staaten	12	7	–	7	–	–	3	2	7	–	–	7
Vereinigtes Königreich	17	10	–	10	–	–	5	2	11	–	2	9
Ausländer mit Wohnsitz im Ausland	212	185	2	101	2	80	5	22	52	1	5	46
davon mit Staatsangehörigkeit:												
Belgien	5	4	–	2	–	2	1	–	2	–	1	1
Bulgarien	6	6	–	1	–	5	–	–	1	–	–	1
Dänemark	19	18	1	15	1	1	–	1	5	–	–	5
Frankreich	5	4	–	4	–	–	–	1	2	–	–	2
Italien	4	1	1	–	–	–	1	2	4	–	–	4
Litauen	5	3	–	–	–	3	–	2	3	1	1	1
Niederlande	13	12	–	6	–	6	–	1	2	–	–	2
Osterreich	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Polen	54	51	–	21	1	29	1	2	10	–	1	9
Rumänien	18	17	–	6	–	11	–	1	2	–	–	2
Russland	2	1	–	1	–	–	–	1	1	–	–	1
Schweiz	4	3	–	3	–	–	1	–	–	–	–	–
Serbien/Montenegro	2	2	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–
Slowakische Republik	2	2	–	1	–	1	–	–	1	–	1	–
Spanien	2	1	–	1	–	–	–	1	1	–	–	1
Tschechische Republik	7	7	–	2	–	5	–	–	–	–	–	–
Türkei	5	5	–	3	–	2	–	–	2	–	1	1
Ungarn	4	4	–	1	–	3	–	–	–	–	–	–
Vereinigte Staaten	2	1	–	1	–	–	–	1	1	–	–	1
Vereinigtes Königreich	5	3	–	3	–	–	–	2	2	–	–	2

¹ Einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz

² Einschl. Pedelects

³ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

⁴ Ohne Mitfahrer

9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2015 nach Altersgruppen und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 u. mehr
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	260	9	26	30	66	38	46	22	14	4
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	495	15	27	54	89	74	118	87	23	7
Personenkraftwagen	10 089	5	377	840	2 160	1 952	2 065	1 231	721	453
Wohnmobilen	13	–	–	2	2	1	2	2	3	1
Bussen	386	–	1	11	61	88	139	69	7	–
Güterkraftfahrzeugen	937	–	18	47	190	211	263	161	17	3
Landwirtschaftl. Zugmasch.	8	1	–	–	3	–	2	–	1	–
übrigen Kraftfahrzeugen	59	–	5	5	17	7	13	5	3	–
Fahrrädern ⁴	2 604	123	87	141	553	397	479	238	142	121
Fußgänger ⁵	1 306	50	61	80	219	155	174	127	85	116
Insgesamt⁶	16 339	204	602	1 214	3 365	2 930	3 308	1 950	1 016	705
darunter weiblich	5 383	75	208	426	1 199	1 015	1 014	610	344	249
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	9	–	–	1	2	1	2	2	1	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	6	–	–	2	–	2	–	2	–	–
Personenkraftwagen	135	–	9	16	44	33	22	7	3	1
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	4	–	–	–	–	2	1	1	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern ⁴	83	1	3	3	23	21	25	6	1	–
Fußgänger ⁵	28	1	1	3	13	3	4	–	2	–
Insgesamt⁶	265	2	13	25	82	62	54	18	7	1
darunter weiblich	36	1	1	5	8	11	8	2	–	–
von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	35	–	–	33	30	26	43	91	71	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	12	–	–	37	–	27	–	23	–	–
Personenkraftwagen	13	–	24	19	20	17	11	6	4	2
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	4	–	–	–	–	9	4	6	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern ⁴	32	8	34	21	42	53	52	25	7	–
Fußgänger ⁵	21	20	16	38	59	19	23	–	24	–
Insgesamt⁶	16	10	22	21	24	21	16	9	7	1
darunter weiblich	7	13	5	12	7	11	8	3	–	–

9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2015 nach Altersgruppen und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 u. mehr
darunter: Innerhalb von Ortschaften										
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	259	9	26	30	65	38	46	22	14	4
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	473	14	25	49	85	72	112	85	23	7
Personenkraftwagen	9 623	5	362	788	2 038	1 850	1 971	1 184	701	445
Wohnmobilen	12	–	–	2	2	1	2	2	3	–
Bussen	384	–	1	11	61	87	139	69	6	–
Güterkraftfahrzeugen	809	–	15	41	167	181	230	133	16	2
Landwirtschaftl. Zugmasch.	7	1	–	–	2	–	2	–	1	–
übrigen Kraftfahrzeugen	57	–	5	5	17	7	12	4	3	–
Fahrrädern ⁴	2 603	123	87	141	553	396	479	238	142	121
Fußgänger ⁵	1 305	50	61	80	219	155	174	126	85	116
Insgesamt⁶	15 712	203	582	1 151	3 214	2 794	3 174	1 871	994	695
darunter weiblich	5 211	75	199	395	1 147	987	979	596	343	248
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	9	–	–	1	2	1	2	2	1	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	6	–	–	2	–	2	–	2	–	–
Personenkraftwagen	124	–	9	16	37	31	20	7	3	1
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	3	–	–	–	–	1	1	1	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern ⁴	83	1	3	3	23	21	25	6	1	–
Fußgänger ⁵	28	1	1	3	13	3	4	–	2	–
Insgesamt⁶	253	2	13	25	75	59	52	18	7	1
darunter weiblich	36	1	1	5	8	11	8	2	–	–
von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert										
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	35	–	–	33	31	26	43	91	71	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	13	–	–	41	–	28	–	24	–	–
Personenkraftwagen	13	–	25	20	18	17	10	6	4	2
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	4	–	–	–	–	6	4	8	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern ⁴	32	8	34	21	42	53	52	25	7	–
Fußgänger ⁵	21	20	16	38	59	19	23	–	24	–
Insgesamt⁶	16	10	22	22	23	21	16	10	7	1
darunter weiblich	7	13	5	13	7	11	8	3	–	–

¹ einschl. ohne Angabe des Alters ² einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz ³ einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz
⁴ einschl. Pedelets ⁵ einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten ⁶ einschl. sonstige Beteiligte

10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴
			Personen- kraftwagen	Krafträder mit aml. Kennz. ²	Fahr- rädern ³			Personen- kraftwagen	Krafträder mit aml. Kennz. ²	Fahr- rädern ³	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	20	13	5	3	2	3	7	-	-	-	6
unter 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 25	3	2	-	2	-	-	1	-	-	-	1
25 - 30	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
40 - 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 50	4	2	-	1	1	-	2	-	-	-	2
50 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 60	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 - 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 75	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
75 und mehr	6	3	1	-	1	1	3	-	-	-	2
Ohne Angabe	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Schwerverletzte	880	551	132	108	144	118	329	105	8	90	104
unter 6	16	9	3	-	-	5	7	4	-	-	3
6 - 10	17	10	-	-	3	7	7	1	1	-	4
10 - 15	56	34	1	-	14	19	22	5	-	7	10
15 - 18	19	8	-	2	4	2	11	3	-	5	3
18 - 21	36	24	4	8	3	5	12	5	-	3	4
21 - 25	66	42	12	13	6	9	24	14	2	3	3
25 - 30	84	62	22	17	12	5	22	5	1	7	9
30 - 35	66	47	18	8	8	7	19	8	-	5	5
35 - 40	47	30	6	9	7	6	17	9	-	4	3
40 - 45	39	28	10	5	7	3	11	4	-	3	4
45 - 50	87	57	14	11	16	5	30	9	1	10	7
50 - 55	74	51	13	11	11	10	23	8	1	10	4
55 - 60	75	50	4	14	16	14	25	7	1	8	6
60 - 65	39	19	5	3	8	2	20	4	1	5	8
65 - 70	41	26	8	3	7	6	15	6	-	4	3
70 - 75	32	14	2	2	4	3	18	4	-	8	5
75 und mehr	86	40	10	2	18	10	46	9	-	8	23
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴
			Personen- kraftwagen	Krafträder mit aml. Kennz. ²	Fahr- rädern ³			Personen- kraftwagen	Krafträder mit aml. Kennz. ²	Fahr- rädern ³	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Leichtverletzte	9 203	4 937	2 296	310	1 283	502	4 264	2 472	65	838	465
unter 6	139	89	40	–	7	23	50	20	–	4	12
6 - 10	168	106	40	1	27	34	62	31	–	14	8
10 - 15	340	184	22	1	108	40	156	48	–	57	33
15 - 18	251	136	24	12	63	20	115	48	4	38	19
18 - 21	446	229	116	16	46	23	217	152	3	24	26
21 - 25	787	418	244	35	61	38	369	255	6	58	22
25 - 30	1 111	579	322	26	122	55	532	318	8	115	47
30 - 35	911	482	239	22	133	42	429	255	5	103	34
35 - 40	795	428	218	23	109	33	367	228	5	73	28
40 - 45	770	406	185	29	100	38	364	244	2	60	28
45 - 50	880	487	225	31	138	37	393	244	11	71	34
50 - 55	798	456	199	39	121	33	342	204	9	68	30
55 - 60	559	310	144	32	74	13	249	139	8	40	32
60 - 65	364	191	91	24	43	18	173	97	3	28	22
65 - 70	223	110	60	10	23	8	113	50	–	20	22
70 - 75	242	115	51	5	36	11	127	54	–	34	19
75 und mehr	397	197	76	4	63	33	200	85	1	29	45
Ohne Angabe	22	14	–	–	9	3	6	–	–	2	4
Getötete u. Verletzte insgesamt	10 103	5 501	2 433	421	1 429	623	4 600	2 577	73	928	575
unter 6	155	98	43	–	7	28	57	24	–	4	15
6 - 10	185	116	40	1	30	41	69	32	1	14	12
10 - 15	396	218	23	1	122	59	178	53	–	64	43
15 - 18	270	144	24	14	67	22	126	51	4	43	22
18 - 21	482	253	120	24	49	28	229	157	3	27	30
21 - 25	856	462	256	50	67	47	394	269	8	61	26
25 - 30	1 197	643	346	43	134	60	554	323	9	122	56
30 - 35	977	529	257	30	141	49	448	263	5	108	39
35 - 40	843	459	224	32	116	40	384	237	5	77	31
40 - 45	809	434	195	34	107	41	375	248	2	63	32
45 - 50	971	546	239	43	155	42	425	253	12	81	43
50 - 55	872	507	212	50	132	43	365	212	10	78	34
55 - 60	636	362	150	46	90	27	274	146	9	48	38
60 - 65	403	210	96	27	51	20	193	101	4	33	30
65 - 70	264	136	68	13	30	14	128	56	–	24	25
70 - 75	275	129	53	7	40	14	146	58	–	42	25
75 und mehr	489	240	87	6	82	44	249	94	1	37	70
Ohne Angabe	23	15	–	–	9	4	6	–	–	2	4

¹ Einschl. ohne Angabe des Geschlechts

² Einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebensjahr	Ins-gesamt ¹	Darunter				zusammen	Männlich				zusammen	Weiblich			
		Fuß-gänger ²	Rad-fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer		darunter					Fuß-gänger ²	Rad-fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer
							v. Kraftfahrzeugen								
				v. Kraftfahrzeugen											
Innerhalb von Ortschaften															
0	29	–	–	–	29	14	–	–	–	14	15	–	–	–	15
1	12	1	1	–	10	7	–	1	–	6	5	1	–	–	4
2	33	13	2	–	18	22	8	1	–	13	11	5	1	–	5
3	20	5	4	–	11	15	4	3	–	8	5	1	1	–	3
4	26	13	1	–	12	14	8	1	–	5	12	5	–	–	7
5	30	11	3	–	16	21	8	1	–	12	9	3	2	–	4
0 - 5	150	43	11	–	96	93	28	7	–	58	57	15	4	–	38
6	50	11	11	–	28	25	8	7	–	10	25	3	4	–	18
7	45	14	11	–	20	29	10	9	–	10	16	4	2	–	10
8	40	11	8	–	21	28	8	6	–	14	12	3	2	–	7
9	45	17	14	–	14	31	15	8	–	8	14	2	6	–	6
10	82	25	25	–	32	52	18	20	–	14	30	7	5	–	18
11	93	27	42	–	24	50	17	25	–	8	43	10	17	–	16
12	79	23	43	–	13	46	10	30	–	6	33	13	13	–	7
13	76	9	49	1	17	37	5	27	1	4	39	4	22	–	13
14	62	18	27	–	17	31	9	20	–	2	31	9	7	–	15
6 - 14	572	155	230	1	186	329	100	152	1	76	243	55	78	–	110
0 - 14	722	198	241	1	282	422	128	159	1	134	300	70	82	–	148
15	69	14	35	1	19	37	9	20	1	7	32	5	15	–	12
16	84	14	34	9	27	49	8	21	9	11	35	6	13	–	16
17	112	16	41	13	41	56	5	26	9	16	56	11	15	4	25
18	139	12	31	47	49	72	7	21	31	13	67	5	10	16	36
19	174	22	27	90	35	94	12	16	52	14	80	10	11	38	21
20	152	24	18	65	45	83	9	12	46	16	69	15	6	19	29
Außerhalb von Ortschaften															
0	2	–	–	–	2	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–
1	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
2	2	–	–	–	2	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–
3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
0 - 5	5	–	–	–	5	5	–	–	–	5	–	–	–	–	–
6	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
7	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
8	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
9	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
10	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
13	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 - 14	9	–	–	–	9	5	–	–	–	5	4	–	–	–	4
0 - 14	14	–	–	–	14	10	–	–	–	10	4	–	–	–	4
15	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
16	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
17	2	–	–	1	1	1	–	–	1	–	1	–	–	–	1
18	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2
19	7	–	–	4	3	3	–	–	2	1	4	–	–	2	2
20	8	–	–	4	4	1	–	–	1	–	7	–	–	3	4

11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2015 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebensjahr	Ins-gesamt ¹	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fuß-gänger ²	Rad-fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer	zusam-men	darunter				zusam-men	darunter			
				v. Kraftfahrzeugen	Fuß-gänger ²		Rad-fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer	Fuß-gänger ²		Rad-fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer	
								v. Kraftfahrzeugen	v. Kraftfahrzeugen				v. Kraftfahrzeugen	v. Kraftfahrzeugen	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften															
0	31	–	–	–	31	16	–	–	–	16	15	–	–	–	15
1	13	1	1	–	11	8	–	1	–	7	5	1	–	–	4
2	35	13	2	–	20	24	8	1	–	15	11	5	1	–	5
3	20	5	4	–	11	15	4	3	–	8	5	1	1	–	3
4	26	13	1	–	12	14	8	1	–	5	12	5	–	–	7
5	30	11	3	–	16	21	8	1	–	12	9	3	2	–	4
0 - 5	155	43	11	–	101	98	28	7	–	63	57	15	4	–	38
6	51	11	11	–	29	25	8	7	–	10	26	3	4	–	19
7	46	14	11	–	21	30	10	9	–	11	16	4	2	–	10
8	41	11	8	–	22	29	8	6	–	15	12	3	2	–	7
9	47	17	14	–	16	32	15	8	–	9	15	2	6	–	7
10	84	25	25	–	34	53	18	20	–	15	31	7	5	–	19
11	93	27	42	–	24	50	17	25	–	8	43	10	17	–	16
12	80	23	43	–	14	46	10	30	–	6	34	13	13	–	8
13	77	9	49	1	18	38	5	27	1	5	39	4	22	–	13
14	62	18	27	–	17	31	9	20	–	2	31	9	7	–	15
6 - 14	581	155	230	1	195	334	100	152	1	81	247	55	78	–	114
0 - 14	736	198	241	1	296	432	128	159	1	144	304	70	82	–	152
15	71	14	35	1	21	38	9	20	1	8	33	5	15	–	13
16	85	14	34	9	28	49	8	21	9	11	36	6	13	–	17
17	114	16	41	14	42	57	5	26	10	16	57	11	15	4	26
18	141	12	31	47	51	72	7	21	31	13	69	5	10	16	38
19	181	22	27	94	38	97	12	16	54	15	84	10	11	40	23
20	160	24	18	69	49	84	9	12	47	16	76	15	6	22	33

¹ Einschl. ohne Angabe des Geschlechts

² Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

³ Einschl. Pedelecs

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Fehlverhalten der Fahrzeugführer						
Alkoholeinfluss	236	324	2	49	273	215
innerorts	224	303	2	46	255	200
außerorts	12	21	–	3	18	15
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	45	77	–	10	67	38
innerorts	43	75	–	10	65	35
außerorts	2	2	–	–	2	3
Übermüdung	26	33	–	4	29	21
innerorts	21	27	–	3	24	17
außerorts	5	6	–	1	5	4
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	64	99	1	23	75	35
innerorts	60	94	1	22	71	32
außerorts	4	5	–	1	4	3
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	468	521	–	48	473	8
innerorts	467	520	–	47	473	8
außerorts	1	1	–	1	–	–
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	70	86	–	11	75	15
innerorts	70	86	–	11	75	15
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	60	96	3	28	65	10
innerorts	54	88	3	23	62	10
außerorts	6	8	–	5	3	–
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	1 204	1 813	3	130	1 680	215
innerorts	1 113	1 666	2	114	1 550	185
außerorts	91	147	1	16	130	30
Ungenügender Sicherheitsabstand	864	1 229	–	38	1 191	25
innerorts	757	1 076	–	21	1 055	25
außerorts	107	153	–	17	136	–
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	41	65	–	5	60	5
innerorts	37	60	–	3	57	5
außerorts	4	5	–	2	3	–
Unzulässiges Rechtsüberholen	14	17	–	1	16	–
innerorts	13	15	–	1	14	–
außerorts	1	2	–	–	2	–
Überholen trotz Gegenverkehrs	14	22	–	8	14	2
innerorts	14	22	–	8	14	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	68	90	–	19	71	29
innerorts	68	90	–	19	71	28
außerorts	–	–	–	–	–	1
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	–	–	–	–	–	1
innerorts	–	–	–	–	–	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	10	14	–	1	13	2
innerorts	10	14	–	1	13	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Sonstiger Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	67	96	–	10	86	11
innerorts	65	93	–	10	83	11
außerorts	2	3	–	–	3	–
Fehler beim Überholtwerden	7	8	–	–	8	2
innerorts	5	6	–	–	6	2
außerorts	2	2	–	–	2	–
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	26	32	–	4	28	7
innerorts	26	32	–	4	28	7
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	4	4	–	–	4	–
innerorts	4	4	–	–	4	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	369	494	–	25	469	87
innerorts	324	439	–	21	418	77
außerorts	45	55	–	4	51	10
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	114	131	–	7	124	90
innerorts	114	131	–	7	124	90
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	615	757	1	63	693	315
innerorts	615	757	1	63	693	314
außerorts	–	–	–	–	–	1
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Krafftststraßen	8	9	–	–	9	10
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	8	9	–	–	9	10
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	2	2	–	–	2	–
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	392	573	1	72	500	156
innerorts	389	569	1	71	497	156
außerorts	3	4	–	1	3	–
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	42	49	–	6	43	55
innerorts	42	49	–	6	43	55
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	–	–	–	–	–	2
innerorts	–	–	–	–	–	2
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Fehler beim Abbiegen	1 077	1 316	–	96	1 220	253
innerorts	1 077	1 316	–	96	1 220	253
außerorts	–	–	–	–	–	–
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	428	546	1	44	501	307
innerorts	425	541	1	44	496	306
außerorts	3	5	–	–	5	1
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (zB aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	538	640	–	51	589	29
innerorts	538	640	–	51	589	28
außerorts	–	–	–	–	–	1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	63	69	–	15	54	–
innerorts	63	69	–	15	54	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an Fußgängerfurten	47	51	2	7	42	–
innerorts	47	51	2	7	42	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
beim Abbiegen	163	174	2	23	149	–
innerorts	163	174	2	23	149	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	20	24	–	6	18	–
innerorts	20	24	–	6	18	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an anderen Stellen	309	355	4	64	287	–
innerorts	309	355	4	64	287	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Unzulässiges Halten oder Parken	1	1	–	–	1	2
innerorts	1	1	–	–	1	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	6	7	–	–	7	1
innerorts	6	7	–	–	7	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	128	129	–	8	121	6
innerorts	128	129	–	8	121	6
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	4	5	–	–	5	1
innerorts	4	5	–	–	5	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Überladung, Überbesetzung	3	5	–	1	4	3
innerorts	2	3	–	1	2	–
außerorts	1	2	–	–	2	3
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	3	4	–	2	2	30
innerorts	2	2	–	–	2	6
außerorts	1	2	–	2	–	24
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 228	1 448	4	150	1 294	449
innerorts	1 197	1 410	4	145	1 261	434
außerorts	31	38	–	5	33	15

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Technische Mängel, Wartungsmängel						
Beleuchtung	22	22	–	3	19	–
innerorts	22	22	–	3	19	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Bereifung	7	7	–	–	7	6
innerorts	2	2	–	–	2	3
außerorts	5	5	–	–	5	3
Bremsen	17	19	–	–	19	2
innerorts	15	17	–	–	17	2
außerorts	2	2	–	–	2	–
Lenkung	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	1
innerorts	–	–	–	–	–	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Andere Mängel	13	17	–	3	14	7
innerorts	13	17	–	3	14	3
außerorts	–	–	–	–	–	4
Fehlverhalten der Fußgänger						
Alkoholeinfluss	28	34	2	6	26	–
innerorts	28	34	2	6	26	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	5	6	–	3	3	–
innerorts	5	6	–	3	3	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	64	77	–	22	55	–
innerorts	64	77	–	22	55	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	2	–	–	2	–
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	37	41	–	16	25	–
innerorts	37	41	–	16	25	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an anderen Stellen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	87	106	2	23	81	1
innerorts	87	106	2	23	81	1
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	317	402	3	93	306	3
innerorts	317	402	3	93	306	3
außerorts	–	–	–	–	–	–
durch sonstiges falsches Verhalten	39	48	–	8	40	1
innerorts	39	48	–	8	40	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbenutzen des Gehweges	8	11	–	4	7	–
innerorts	8	11	–	4	7	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	6	6	–	1	5	–
innerorts	6	6	–	1	5	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler der Fußgänger	40	46	–	3	43	–
innerorts	39	45	–	3	42	–
außerorts	1	1	–	–	1	–
Straßenverhältnisse						
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	9	14	–	2	12	–
innerorts	7	9	–	1	8	–
außerorts	2	5	–	1	4	–
Andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	1	1	–	–	1	1
innerorts	1	1	–	–	1	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Schnee, Eis	18	19	–	–	19	9
innerorts	18	19	–	–	19	8
außerorts	–	–	–	–	–	1
Regen	45	50	–	9	41	3
innerorts	41	46	–	8	38	1
außerorts	4	4	–	1	3	2
Andere Einflüsse	5	6	–	1	5	–
innerorts	5	6	–	1	5	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Spurrillen im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Anderer Zustand der Straße	6	7	–	1	6	–
innerorts	6	7	–	1	6	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	1	2	–	–	2	2
innerorts	1	2	–	–	2	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

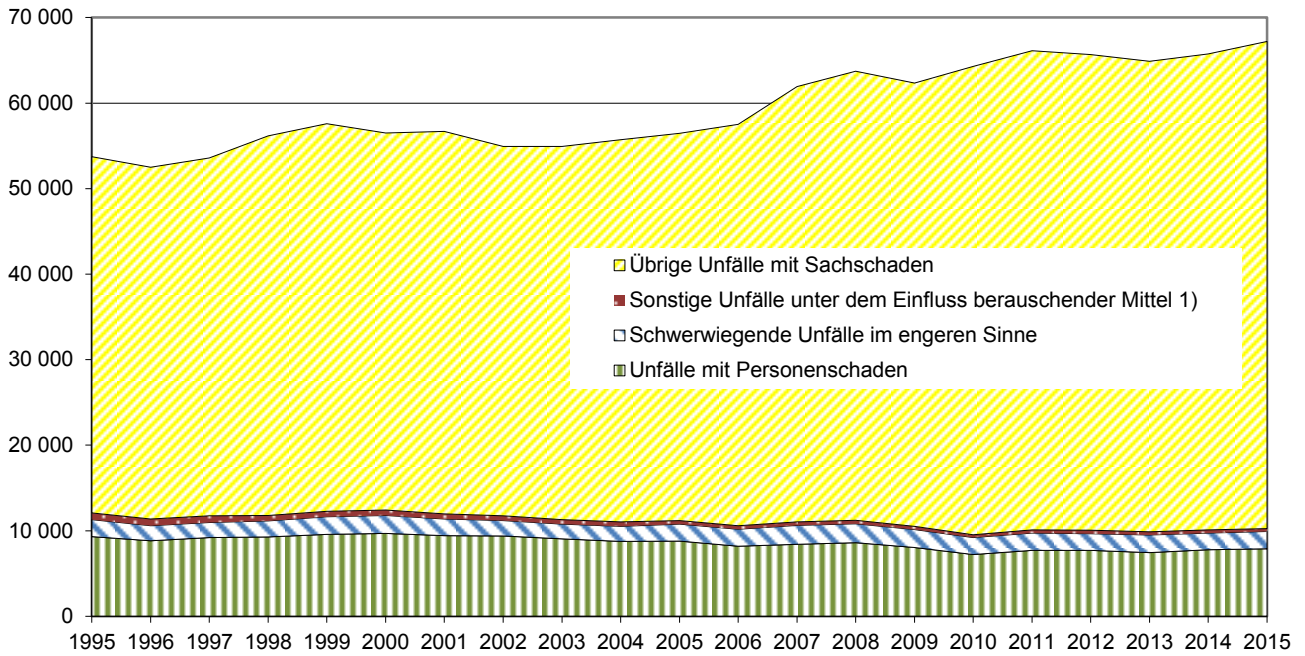
Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²	
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch:	3	4	–	3	1	–
Nebel	3	4	–	3	1	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	4	4	–	–	4	2
starker Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	3	3	–	–	3	1
innerorts	1	1	–	–	1	1
außerorts	36	49	–	7	42	6
blendende Sonne	35	48	–	7	41	6
innerorts	1	1	–	–	1	–
außerorts	2	2	–	–	2	–
Seitenwind	2	2	–	–	2	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	1	1	–	–	1	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	1	–	–	1	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts						
Hindernisse						
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	2	2	–	–	2	–
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Wild auf der Fahrbahn	3	4	–	–	4	1
innerorts	2	3	–	–	3	1
außerorts	1	1	–	–	1	–
Anderes Tier auf der Fahrbahn	10	10	–	2	8	1
innerorts	9	9	–	2	7	1
außerorts	1	1	–	–	1	–
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	3	4	–	3	1	16
innerorts	2	2	–	1	1	3
außerorts	1	2	–	2	–	13
Sonstige Ursachen						
innerorts	15	17	–	1	16	11
außerorts	14	16	–	1	15	11
innerorts	1	1	–	–	1	–
außerorts						

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

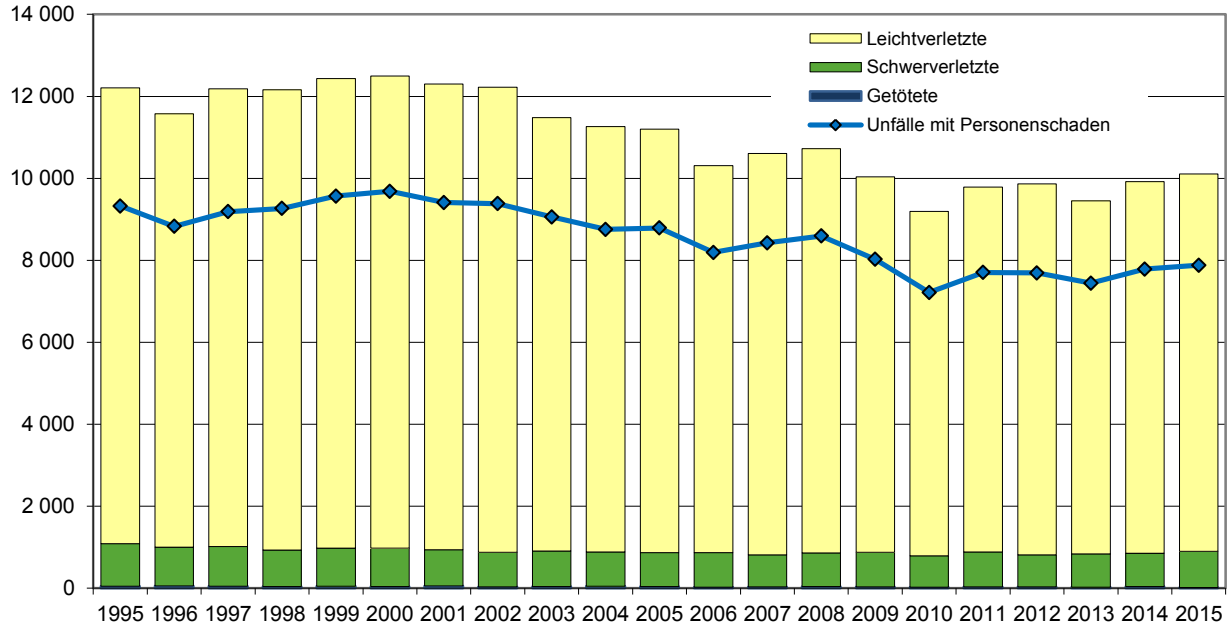
Anzahl

Grafik 1: Straßenverkehrsunfälle in Hamburg 1995 - 2015



Anzahl

Grafik 2: Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 1995 - 2015



¹⁾ bis Dezember 2007 nur sonstige Verkehrsunfälle unter dem Einfluss von Alkohol (sonstige Alkoholunfälle)